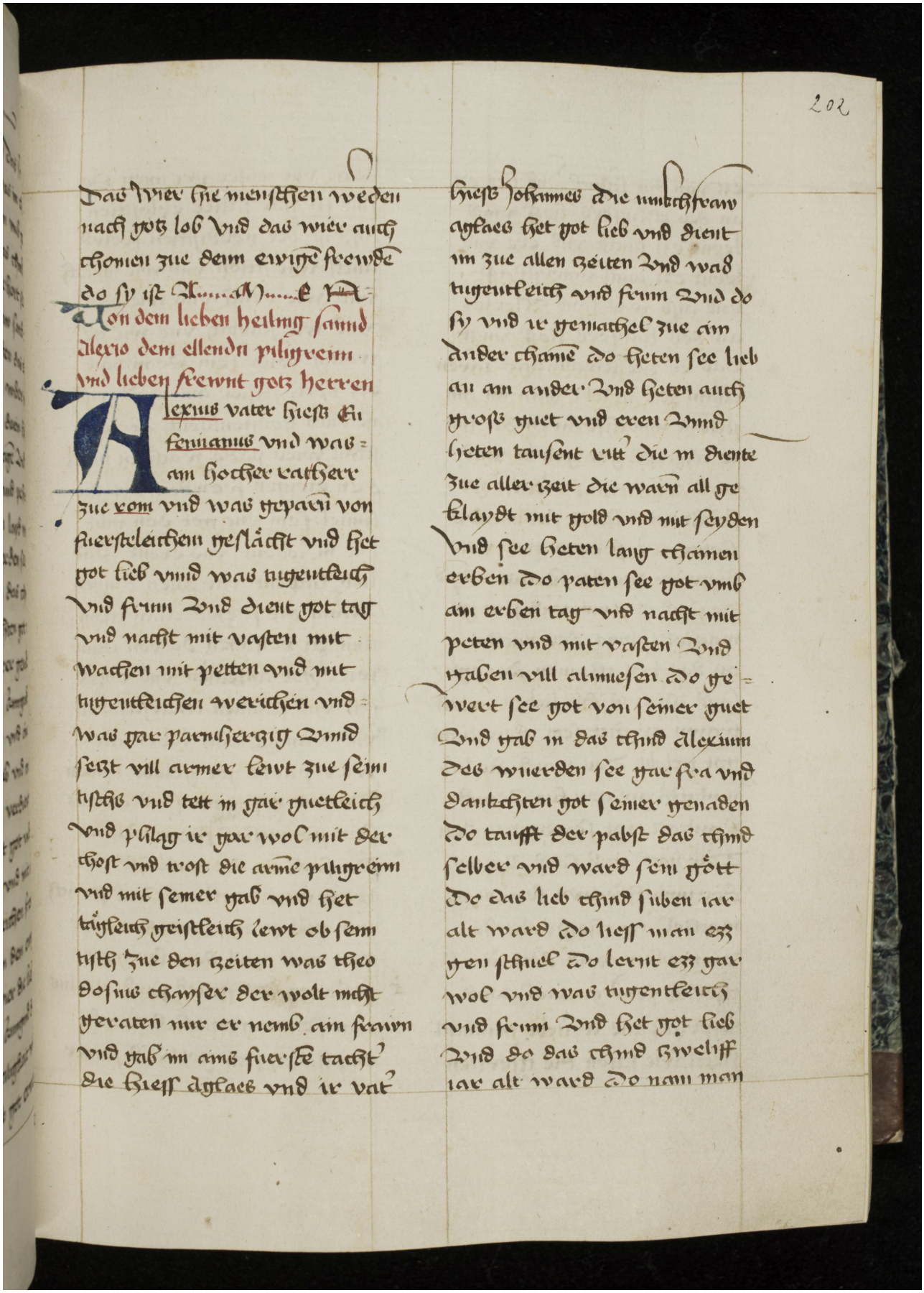
Quelle: https://manuscripta.at/?ID=919
Copyright: Klosterneuburg, Augustiner-Chorherrenstift



Das wier sie menschen werden
nach gotz lob vnd das wier auch
chomen zue dem ewigen frewde
do sy ist [illegible]

Von dem lieben heilmg sannd
alexio dem ellendn piligreim
vnd lieben frewnt gotz herren

Alexius vater hiess Eu
femianus vnd was
am hocher eathherr
zue rom vnd was gepaurn von
fierstleichem geslächt vnd het
got lieb vnnd was tugentleich
vnd frum vnd dient got tag
vnd nacht mit vasten mit
wachen mit petten vnd mit
tugentleichen werichen vnd
was gar parmhertzig vnnd
seizt vill armer leut zue sem
tisch vnd tett im gar guetleich
vnd pflag ir gar wol mit der
chost vnd trost die arme piligrém
vnd mit semer gab vnd het
täuffleich geistleich lewt ob sem
tisch zue den zeiten was theo
dosius chaiser der wolt mcht
geraten nur er nemb ain frawn
vnd gab im ains fierste tacht
die hiess aglaes vnd ir vat
hiess hochmes die unterthan
aglaes het got lieb vnd dient
im zue allen zeiten vnd was
tugentleich vnd frum vnd do
sy vnd ir gemachel zue ain
ander chame do heten see lieb
an ain ander vnd heten auch
grosz guet vnd eren vnnd
heten tausent ritt die im diente
zue aller zeit die waren all ge
klaydt mit gold vnd mit seyden
vnd see heten lang chamen
erben do paten see got vmb
ain erben tag vnd nacht mit
peten vnd mit vasten vnd
graben vill almuesen do ge
wert see got von semer guet
vnd gab im das chind alexium
des wurden see gar fra vnd
dankchten got semer genaden
do taufft der pabst das chind
selber vnd ward sem gott
do das lieb chind siben iar
alt ward do liess man ezz
gen schuel do lernt ezz gar
wol vnd was tugentleich
vnd frum vnd het got lieb
vnd do das chind zweliff
iar alt ward do nam man